

Article: „Why was Bad Sachsa politically sacrificed“ – 1993

Topics:

- Political consequences and new spheres of power after the Westphalian Peace Settlement

Bad Sachsa

Höhe 350 – 660 Meter über dem Meeresspiegel. Die Erbauungszeit ist unbekannt, doch ist der Ort schon vor 1200 gegründet worden.

Bereits 1219 wohnte in Nordhausen eine „de Saxa“ verzogene Patrizierfamilie.

Seinen Namen hat es von seiner Lage an der Grenze Sachsens erhalten.

Dorf Sachsa gehörte zur alten Grafschaft Klettenberg und kam um 1230 an die Grafen von Hohenstein. 1324 hatte der Ort bereits einen Pfarrer, wohl nicht den ersten, da die dem hl. Nikolaus geweihte Pfarrkirche in ihren romantischen Teilen sicher viel älter ist.

Von früheren Pfarren ist nichts mehr bekannt. Der erste evangelische Pfarrer war der ehemalige Walkenrieder Mönch Friedrich Bohle.

Im 16. Jahrhundert befand sich in Sachsa ein Goldbergwerk und eine Goldwäsche. Die Grafen von Hohenstein- Lohra- Klettenberg erhoben Sachsa zum Flecken und zur Stadt.

Nach dem Aussterben der Grafen fiel diese an Braunschweig und im Westfälischen Frieden an Kurbrandenburg.